

Gute Ergebnisse bei schlechtem Wetter

Erst im Viertelfinale konnten die Volleyballer der SG Mauersberg beim mit 107 Mannschaften besetzten 24.Regnitzwellencup in Bamberg gestoppt werden. Bayerns größtes Mixturnier ist seit vielen Jahren eine feste Größe im Turnierkalender der Abteilung. Unter dem Namen "Die Volleyballerfinder" gelang Uta Wätzig, Mandy Korb, Moni und Micha Ehrig, Stev Hofmann, René Lang und dem Oelsnitzer Matthias Hanitzsch ein perfekter Samstag ohne Satzverlust. Am Sonntag folgten zwei hart umkämpfte 2:0 Siege in der Runde der letzten 32 und im Achtelfinale. Nach der folgenden klaren Viertelfinalniederlage blieb für den 17. des Vorjahres am Ende ein sehr guter sechster Platz. Leider war an diesem Wochenende der Wettergott nur bedingt ein Freund des Freiluftsports, denn vor allem am Sonntag hatten die Mannschaften mit starken Regenschauern zu kämpfen. Während die Volleyballerfinder weitestgehend glimpflich davon kamen, wurde das ebenfalls mit Mauersbergern besetzte Team "Holla die Waldfee" komplett eingeweicht. Die Mannschaft um Nadine Weigel und Neuzugang Sabine Keller erreichte am Ende einen ebenfalls guten 22.Platz. Zu guter Letzt noch großer Dank an die Erfinder von wasserdichten Pavillons und Abdeckplannen, die maßgeblich zum Erfolg des Turniers beigetragen haben.



Die Volleyballerfinder Stev, Mucki (René), Moni u. Milena, Uta (h.v.l.) Micha, Matze (m.v.l.) und Mandy (liegend), Foto: Wächtler.

[zurück](#)